

Allgemeine Bauartgenehmigung

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum:

13.05.2025

Geschäftszeichen:

I 63-1.17.13-40/24

Nummer:

Z-17.1-426

Geltungsdauer

vom: **16. April 2025**

bis: **16. April 2030**

Antragsteller:

KLB Klimaleichtblock GmbH

Lohmannstrasse 31

56626 Andernach

Gegenstand dieses Bescheides:

**Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton
(KLB-Superwärmedämmblöcke)**

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst sieben Seiten und zehn Anlagen.
Der Gegenstand ist erstmals am 31. Mai 1996 zugelassen worden.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen Bauartgenehmigung ist die Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller im Genehmigungsverfahren zum Regelungsgegenstand gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Genehmigungsgrundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich

(1) Gegenstand der allgemeinen Bauartgenehmigung ist die Planung, Bemessung und Ausführung von Mauerwerk aus

- Vollblöcken aus Leichtbeton der Kategorie I mit Schlitzten - bezeichnet als KLB-Vollblöcke SW1 - mit den in der Leistungserklärung nach EN 771-3 erklärten Leistungen gemäß den Anlagen 1 und 2 und Lochbildern gemäß den Anlagen 3 bis 10 und
- Normalmauermörtel der Mörtelklasse M 2,5 oder M 5 nach EN 998-2 in Verbindung mit DIN 20000-412 oder
- Leichtmauermörtel nach EN 998-2 der Gruppe LM 21 oder LM 36 nach DIN 20000-412.

(2) Die Vollblöcke weisen folgende Abmessungen auf:

- Länge [mm]: 247 oder 497
- Breite [mm]: 175, 240, 300, 365, 425 oder 490
- Höhe [mm]: 238.

(3) Die Vollblöcke sind in die folgenden Rohdichte- und Druckfestigkeitsklassen eingestuft:

- Rohdichteklassen: 0,45 bis 0,80
- Druckfestigkeitsklassen: 2, 4 oder 6.

(4) Das Mauerwerk darf als unbewehrtes Mauerwerk nach DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA und DIN EN 1996-2 in Verbindung mit DIN EN 1996-2/NA ausgeführt werden.

(5) Das Mauerwerk darf nicht als eingefasstes Mauerwerk nach DIN EN 1996-1-1 ausgeführt werden.

2 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

2.1 Allgemeines

Das Mauerwerk ist unter Beachtung der Technischen Baubestimmungen zu planen, zu bemessen und auszuführen, sofern im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

2.2 Standsicherheitsnachweis

(1) Es gelten die Bestimmungen der Normen DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA sowie DIN EN 1996-3 in Verbindung mit DIN EN 1996-3/NA für Mauerwerk ohne Stoßfugenvermörtelung, soweit in diesem Bescheid nichts anderes bestimmt ist.

(2) Der rechnerische Ansatz von zusammengesetzten Querschnitten (siehe z. B. DIN EN 1996-1-1, Abschnitt 5.5.3) ist nicht zulässig.

(3) Für die charakteristischen Werte der Eigenlast gilt DIN EN 1991-1-1/NA, NCI Anhang NA.A, Tabelle NA.A.13.

(4) Bei Mauerwerk, das rechtwinklig zu seiner Ebene belastet wird, dürfen Biegezugspannungen nicht in Rechnung gestellt werden. Ist ein rechnerischer Nachweis der Aufnahme dieser Belastung erforderlich, so darf eine Tragwirkung nur senkrecht zu den Lagerfugen unter Ausschluss von Biegezugspannungen angenommen werden.

(5) Für die Zuordnung der deklarierten Mittelwerte der Druckfestigkeit der Mauersteine senkrecht zur Lagerfläche in Druckfestigkeitsklassen und die charakteristischen Werte f_k der Druckfestigkeit des Mauerwerks gilt Tabelle 1.

Tabelle 1: Druckfestigkeiten

Mittelwert der Druckfestigkeit der Mauersteine in N/mm ²	Druckfestigkeitsklasse der Mauersteine	Charakteristischer Wert f_k der Druckfestigkeit in MN/m ²			
		Normalmauermörtel		Leichtmauermörtel	
		M 2,5	M 5	LM 21	LM 36
≥ 2,5	2	1,3	1,3	1,3	1,3
≥ 5,0	4	1,8	2,1	1,8	2,1
≥ 7,5	6	2,4	2,6	1,8	2,4

(6) Für die Ermittlung des Bemessungswertes des Tragwiderstandes bei Berechnung nach DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA ist der Abminderungsfaktor ϕ_m zur Berücksichtigung von Schlankheit und Ausmitte gemäß DIN EN 1996-1-1/NA, NCI Anhang NA.G zu berechnen.

(7) Sofern gemäß DIN EN 1996-1-1/NA, NCI zu 5.5.3, bzw. DIN EN 1996-3/NA, NDP zu 4.1 (1)P, ein rechnerischer Nachweis der Schubtragfähigkeit erforderlich ist, ist dieser nach DIN EN 1996-1-1, Abschnitt 6.2, in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA, NCI zu 6.2, zu führen. Für die Ermittlung der charakteristischen Schubfestigkeit f_{vt2} nach DIN EN 1996-1-1, Abschnitt 3.6.2, in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA, NDP zu 3.6.2, gilt für $f_{bt,cal}$ der Wert für Hohlblocksteine.

2.3 Witterungsschutz

Außenwände sind stets mit einem Witterungsschutz zu versehen. Die Schutzmaßnahmen gegen Feuchtebeanspruchung (z. B. Witterungsschutz bei Außenwänden mit Putz) sind so zu wählen, dass eine dauerhafte Überbrückung der Fugenbereiche gegeben ist.

2.4 Wärmeschutz

Für den rechnerischen Nachweis des Wärmeschutzes sind für das Mauerwerk aus den Leichtbeton-Vollblöcken in Abhängigkeit von der Rohdichteklasse der Steine, dem Steinformat und dem verwendeten Mauermörtel die Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit λ_B nach Tabelle 2 zugrunde zu legen.

Tabelle 2: Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit

Rohdichteklasse der Steine	Steine nach Anlagen	Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B in W/(m·K)		
		Leichtmauermörtel LM 21	Leichtmauermörtel LM 36	Normalmauermörtel
0,45	7 und 8	0,11	-	-
0,45	9 und 10	0,11	-	0,16 ^{*)}
0,50	3 bis 8	0,12	0,13	0,15
0,55		0,13	0,14	0,17
0,60		0,14	0,15	0,18
0,65		0,15	0,16	0,19
0,70		0,17	0,17	0,20
0,80		0,19	0,20	0,24

^{*)} für Steine nach Anlage 10 gilt $\lambda_B = 0,15$ W/(m·K)

2.5 Feuerwiderstandsfähigkeit

(1) Es gelten die Bestimmungen der Normen DIN EN 1996-1-2 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-2/NA, sowie DIN 4102-4, Abschnitt 9, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

(2) Für die Einstufung des Mauerwerks in Feuerwiderstandsklassen gilt Tabelle 3.

(3) Für die Ermittlung des Ausnutzungsfaktors im Brandfall α_{fi} gilt DIN EN 1996-1-2/NA, NDP zu 4.5(3), Gleichung (NA.3).

(4) Die in Tabelle 3 angegebenen (-)Werte gelten für Wände mit beidseitigem Putz, innenseitig mindestens 15 mm dicker Gipsmörtel B 1 bis B 6 nach EN 13279-1, außenseitig mindestens 20 mm dicker Kalk-Zement-Leichtputz CS II nach EN 998-1.

(5) Für die Anwendung von Tabelle 3 gilt:

$$\kappa = \frac{25 - \frac{h_{ef}}{t}}{1,14 - 0,024 \cdot \frac{h_{ef}}{t}} \quad \text{für } 10 < \frac{h_{ef}}{t} \leq 25 \quad (1)$$

$$\kappa = \frac{15}{1,14 - 0,024 \cdot \frac{h_{ef}}{t}} \quad \text{für } \frac{h_{ef}}{t} \leq 10 \quad (2)$$

Dabei ist:

h_{ef} die Knicklänge der Wand

t die Dicke der Wand.

Tabelle 3: Einstufung des Mauerwerks in Feuerwiderstandsklassen¹

tragende raumabschließende Wände (einseitige Brandbeanspruchung)				
	Ausnutzungs- faktor α_{fi}	Mindestwanddicke t in mm für die Feuerwiderstandsklasse		
		F 30-A (feuer- hemmend)	F 60-A (hochfeuer- hemmend)	F 90-A (feuer- beständig)
Rohdichteklasse $\geq 0,50$	$\leq 0,0379 \cdot \kappa$	(175)	(240)	(240)

tragende nichtraumabschließende Wände (mehrseitige Brandbeanspruchung)				
	Ausnutzungs- faktor α_{fi}	Mindestwanddicke t in mm für die Feuerwiderstandsklasse		
		F 30-A (feuer- hemmend)	F 60-A (hochfeuer- hemmend)	F 90-A (feuer- beständig)
Rohdichteklasse $\geq 0,50$	$\leq 0,0379 \cdot \kappa$	(240)	(300)	(300)

tragende Pfeiler bzw. nichtraumabschließende Wandabschnitte, Länge $< 1,0$ m (mehrseitige Brandbeanspruchung)					
	Ausnutzungs- faktor α_{fi}	Mindest- wand- dicke t in mm	Mindestwandlänge l in mm für die Feuerwiderstandsklasse		
			F 30-A (feuer- hemmend)	F 60-A (hochfeuer- hemmend)	F 90-A (feuer- beständig)
Rohdichteklasse $\geq 0,50$	$\leq 0,0379 \cdot \kappa$	240	(300)	-	-

2.6 Ausführung

(1) Es gelten die Bestimmungen der Normen DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA und DIN EN 1996-2 in Verbindung mit DIN EN 1996-2/NA, soweit im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

¹ Bauaufsichtliche Anforderungen, Klassen und erforderliche Leistungsangaben gemäß der Technischen Regel A 2.2.1.2 (Anhang 4) der Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB), Ausgabe 2024/1, s. www.dibt.de

- (2) Das Mauerwerk ist als Einstein-Mauerwerk ohne Stoßfugenvermörtelung auszuführen.
- (3) Die Verarbeitungsrichtlinien vom Mörtelhersteller für den jeweiligen Mauermörtel sind zu beachten.
- (4) Die Vollblöcke sind dicht aneinander ("knirsch") gemäß DIN EN 1996-1-1/NA, NCL zu 8.1.5, zu stoßen, anzudrücken und lot- und fluchtgerecht in ihre endgültige Lage zu bringen.

Normenverzeichnis

EN 771-3:2011+A1:2015	Festlegungen für Mauersteine – Teil 3: Mauersteine aus Beton (mit dichten und porigen Zuschlägen); (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 771-3:2015)
EN 998-1:2016	Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau – Teil 1: Putzmörtel (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 998-1:2017)
EN 998-2:2016	Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau; Teil 2: Mauermörtel (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 998-2:2017)
DIN EN 1745:2012-07	Mauerwerk und Mauerwerksprodukte - Verfahren zur Bestimmung von wärmeschutztechnischen Eigenschaften; Deutsche Fassung EN 1745:2012
DIN EN 1991-1-1/NA:2010-12	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-1: Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke - Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau
DIN EN 1996-1-1:2013-02	Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk; Deutsche Fassung EN 1996-1-1:2005+A1:2012
DIN EN 1996-1-1/NA:2019-12	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk
DIN EN 1996-1-2:2011-04	Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall; Deutsche Fassung EN 1996-1-2:2005 + AC:2010
DIN EN 1996-1-2/NA:2022-09	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall
DIN EN 1996-2:2010-12	Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk; Deutsche Fassung EN 1996-2:2006 + AC:2009
DIN EN 1996-2/NA:2012-01	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk
DIN EN 1996-2/NA/A1:2021-06	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk; Änderung A1
DIN EN 1996-3:2010-12	Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten – Teil 3: Vereinfachte Berechnungsmethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten; Deutsche Fassung EN 1996-3:2006 + AC:2009

DIN EN 1996-3/NA:2019-12	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 3: Vereinfachte Berechnungsmethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten
DIN 4102-4:2016-05	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen – Teil 4: Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile
EN 13279-1:2008	Gipsbinder und Gips-Trockenmörtel – Teil 1: Begriffe und Anforderungen (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13279-1: 2008-1)
DIN 20000-403:2019-11	Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 403: Regeln für die Verwendung von Mauersteinen aus Beton (mit dichten und porigen Zuschlägen) nach DIN EN 771-3:2015-11
DIN 20000-412:2019-06	Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 412: Regeln für die Verwendung von Mauermörtel nach DIN EN 998-2:2017-02

Bettina Hemme
Referatsleiterin

Beglaubigt
Apel

Mauersteine aus Beton¹ der Kategorie I Vollblöcke 497 x 175 x 238			
Mauersteine für Wände, Stützen und Trennwände aus Mauerwerk			
Maße		mm	Länge 497
			Breite 175
			Höhe 238
Grenzabmaße Abmaßklasse	D1	mm	Länge +3/-5 Breite +3/-5 Höhe +3/-5
Form und Ausbildung siehe Bescheid	Anlagen 3 bis 8		
Druckfestigkeitsklasse	2		
Mittlere Druckfestigkeit senkrecht zur Lagerfläche, geprüft am ganzen Stein (Kategorie I) (Formfaktor = 1,0)	≥ 2,5 ^{A)}		
Verbundfestigkeit: Festgelegter Wert nach DIN EN 998-2	N/mm ²	0,15	
Brandverhalten	Klasse	A1	
Wasseraufnahme/ Frostwiderstand	Darf nicht in exponierter Lage verwendet werden		
Wasserdampfdiffusionskoeffizient nach DIN EN 1745	μ	NPD	

Alternativ deklarierte Kombinationen

247	497	247	497	247
240	240	300	300	365

Alternativ

4	6
≥ 5,0 ^{B)}	≥ 7,5 ^{C)}

Rohdichteklasse	0,45 ^{RD)}	0,50	0,55	0,60	0,65	0,70	0,80
Steine nach Anlagen	7, 8	3 - 8					
Brutto-Trockenrohddichte Mittelwert	kg/m ³	≥ 405 ≤ 450	> 455 ≤ 500	> 505 ≤ 550	> 555 ≤ 600	> 605 ≤ 650	> 655 ≤ 700
Einzelwert		≥ 355 ≤ 500	> 405 ≤ 550	> 455 ≤ 600	> 505 ≤ 650	> 555 ≤ 700	> 605 ≤ 750
Wärmeleitfähigkeit nach DIN EN 1745, Verfahren P3	λ _{10,dry,unit,100%} W/(m·K)	≤ 0,0930	≤ 0,0930	≤ 0,113	≤ 0,123	≤ 0,133	≤ 0,143
				≤ 0,123	≤ 0,133	≤ 0,143	≤ 0,183

¹ Die Ausgangsstoffe der Mauersteine entsprechen den Anforderungen nach DIN 20000-403, mit speziell aufbereitetem Naturbims als Gesteinskörnung. Zumischungen von ≤ 10 % Blähton sind zulässig. Dies ist durch eine entsprechende Herstellererklärung zu bescheinigen.

A) nur in den Rohdichteklassen 0,45 bis ≤ 0,60

B) nur in den Rohdichteklassen 0,60 bis ≤ 0,70

C) nur in der Rohdichteklasse 0,80

^{RD)} nur mit Leichtmauermörtel LM 21

Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton
(KLB-Superwärmedämmblöcke)

Produktbeschreibung der Vollblöcke nach Anlagen 3 bis 8

Anlage 1

Mauersteine aus Beton¹ der Kategorie I Vollblöcke 247 x 425 x 238				
Mauersteine für Wände, Stützen und Trennwände aus Mauerwerk				
Maße		mm	Länge 247 Breite 425 Höhe 238	
	Grenzabmaße Abmaßklasse	D1	mm	Länge +3/-5 Breite +3/-5 Höhe +3/-5
			Form und Ausbildung siehe Bescheid	
Druckfestigkeitsklasse			2	
Mittlere Druckfestigkeit senkrecht zur Lagerfläche, geprüft am ganzen Stein (Kategorie I) (Formfaktor = 1,0)		N/mm ²	≥ 2,5	
Verbundfestigkeit: Festgelegter Wert nach DIN EN 998-2		N/mm ²	0,15	
Brandverhalten	Klasse	A1		
Wasseraufnahme/ Frostwiderstand		Darf nicht in exponierter Lage verwendet werden		
Wasserdampfdiffusionskoeffizient nach DIN EN 1745		μ	NPD	

Alternativ deklarierte Kombination

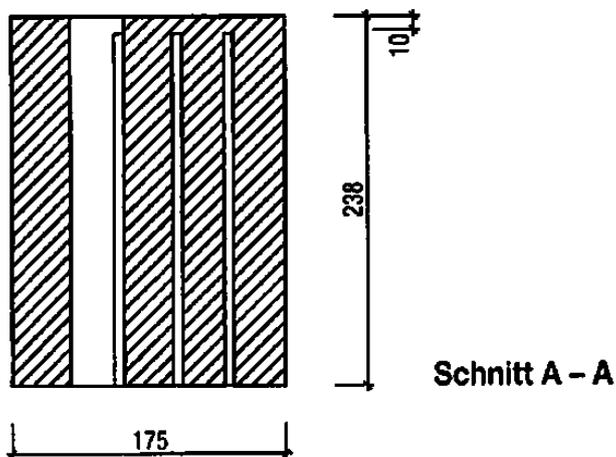
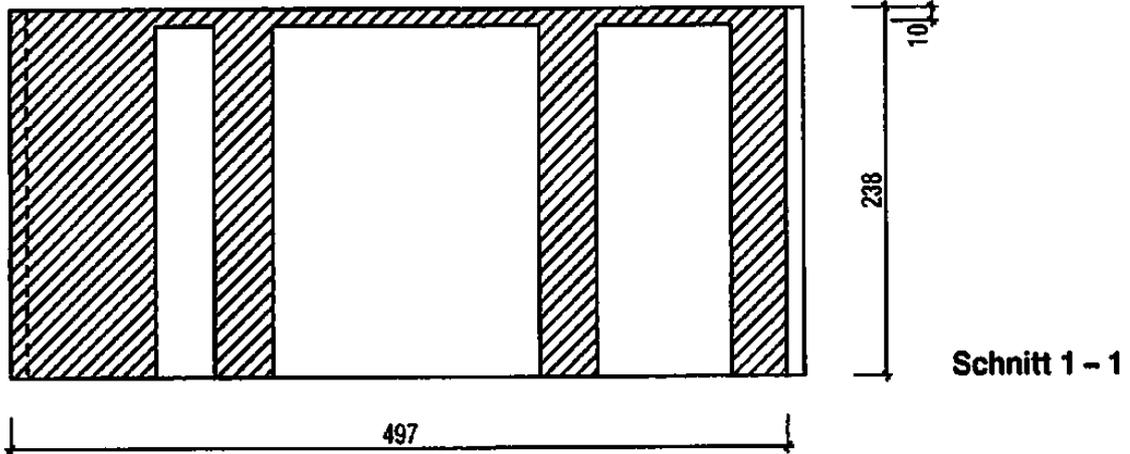
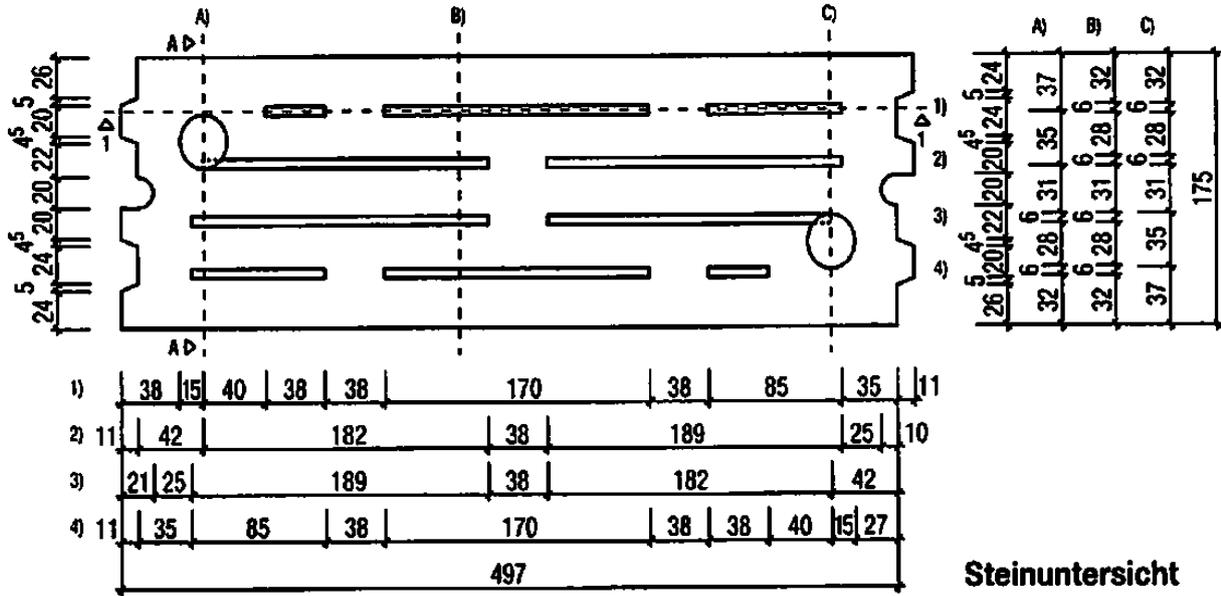
247
490

Rohdichteklasse	kg/m ³	0,45 ^{RD)}	
Steine nach Anlagen		9	10
Brutto-Trockenrohddichte Mittelwert	kg/m ³	≥ 405 ≤ 450	
		Einzelwert ≥ 355 ≤ 500	
Wärmeleitfähigkeit nach DIN EN 1745, Verfahren P3	λ _{10,dry,unit,100%} W/(m·K)	≤ 0,103	≤ 0,0930

¹ Die Ausgangsstoffe der Mauersteine entsprechen den Anforderungen nach DIN 20000-403, mit speziell aufbereitetem Naturbims als Gesteinskörnung. Zumischungen von ≤ 10 % Blähton sind zulässig. Dies ist durch eine entsprechende Herstellererklärung zu bescheinigen.

^{RD)} nur mit Leichtmauermörtel LM 21 oder Normalmauermörtel

Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton (KLB-Superwärmedämmblöcke)	Anlage 2
Produktbeschreibung der Vollblöcke nach Anlagen 9 und 10	

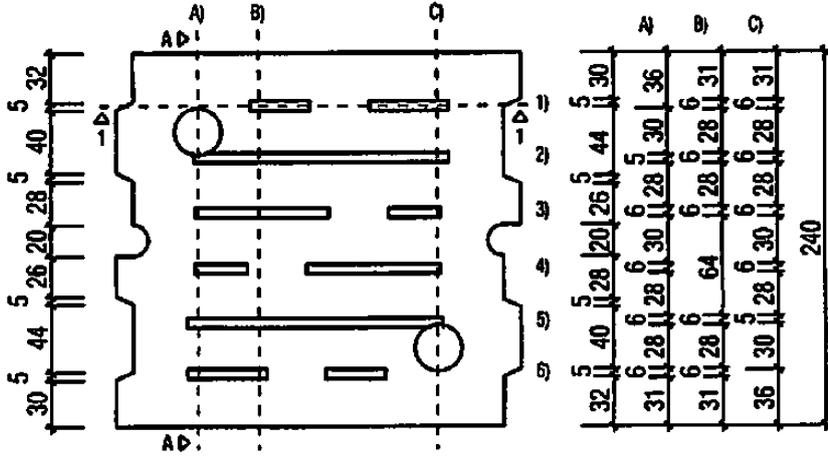


Maße und Mindeststegdicken in mm

Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton
 (KLB-Superwärmesdämmblöcke)

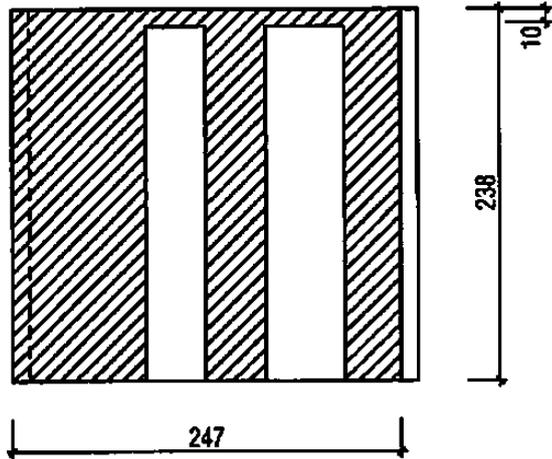
Form und Ausbildung
 Vollblock
 497 mm x 175 mm x 238 mm

Anlage 3

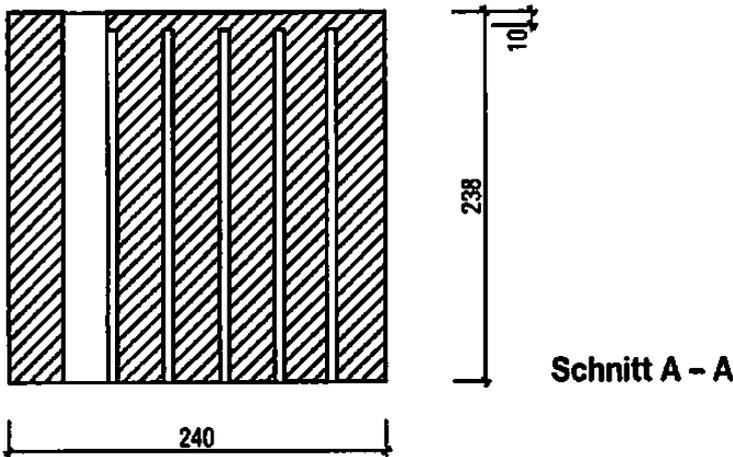


1)	38	15	33	38	38	50	35	11
2)	50	162					35	
3)	11	40	85	38	33	30	10	
4)	51	33	38	85	40			
5)	11	35	162				39	
6)	11	35	50	38	38	33	15	27
247								

Steinuntersicht



Schnitt 1 - 1



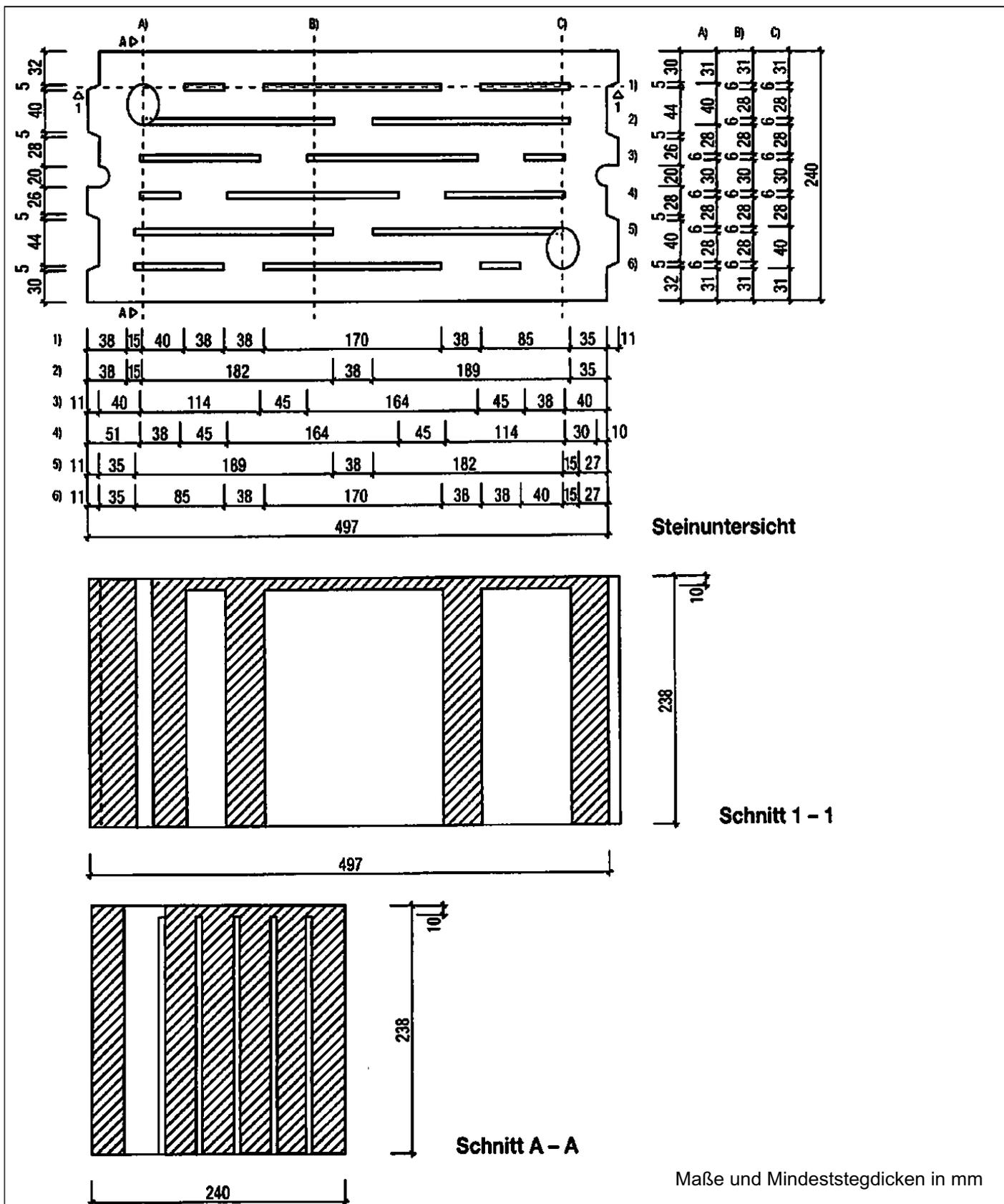
Schnitt A - A

Maße und Mindeststegdicken in mm

Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton
 (KLB-Superwärmesdämmblöcke)

Form und Ausbildung
 Vollblock
 247 mm x 240 mm x 238 mm

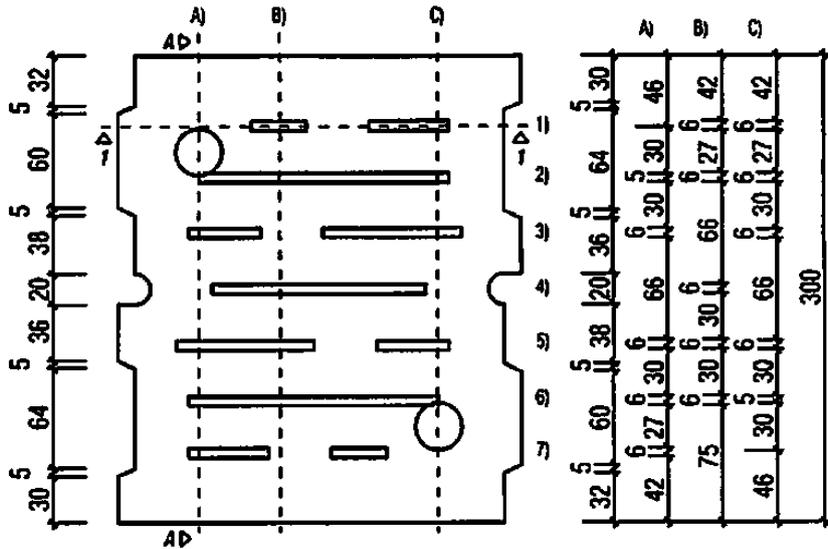
Anlage 4



Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton
 (KLB-Superwärmefestblöcke)

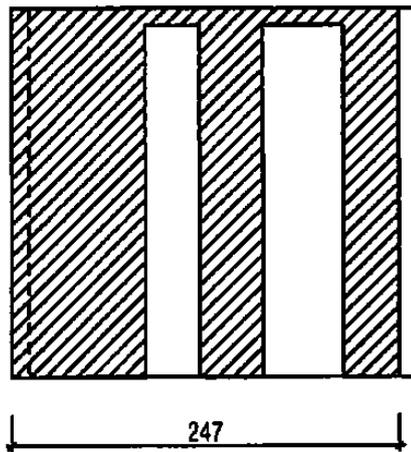
Form und Ausbildung
 Vollblock
 497 mm x 240 mm x 238 mm

Anlage 5

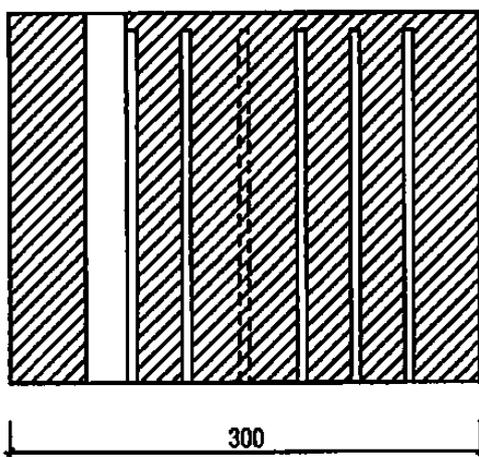


1)	38	15	33	35	40	51	35	11
2)	53		159				35	
3) 11)	35	46	40	88		27		
4)	21	40	136			40	10	
5)	38	88		40	46	35		
6) 11)	35	159				42		
7) 11)	35	51	40	35	33	15	27	
	247							

Steinuntersicht



Schnitt 1 - 1



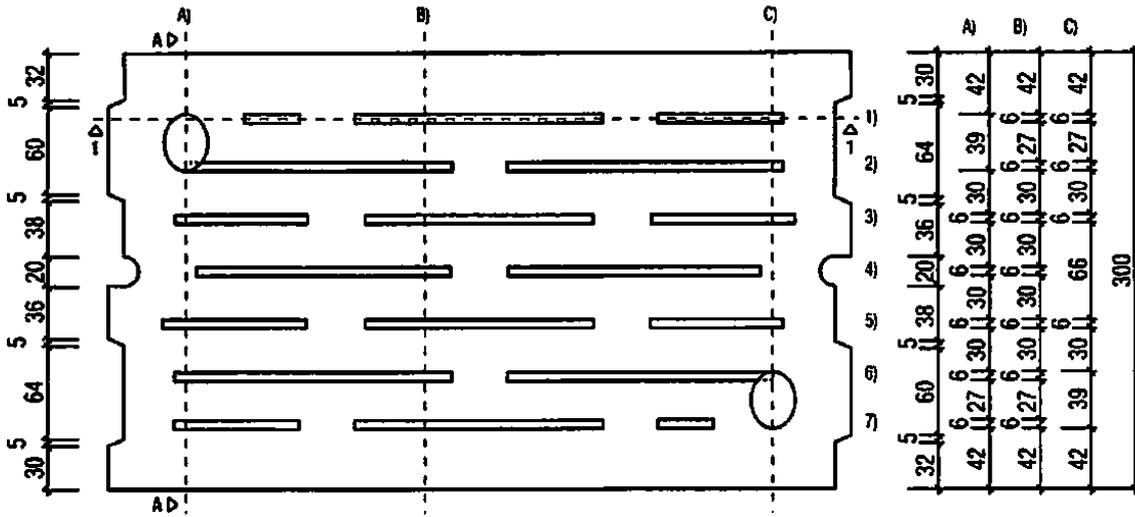
Schnitt A - A

Maße und Mindeststegdicken in mm

Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton
 (KLB-Superwärmesdämmblöcke)

Form und Ausbildung
 Vollblock
 247 mm x 300 mm x 238 mm

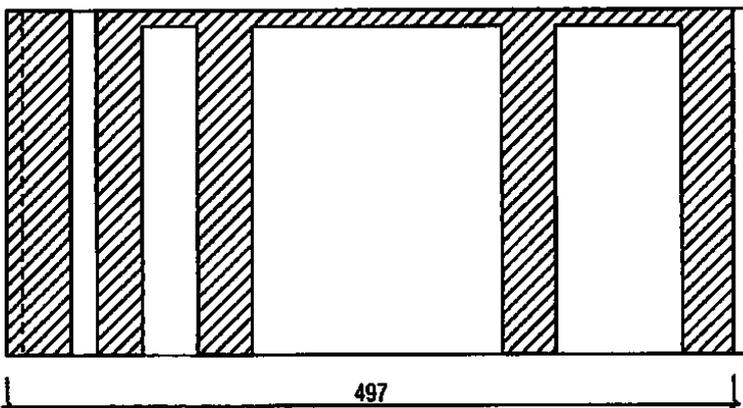
Anlage 6



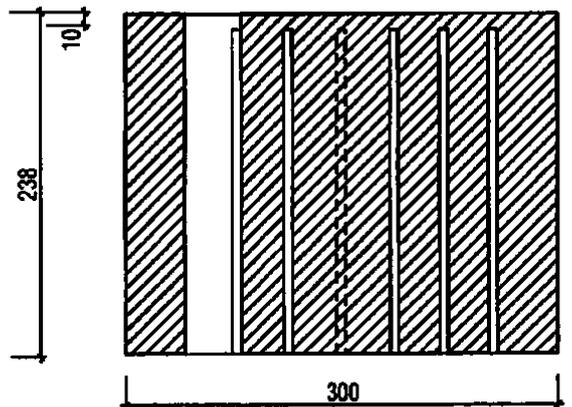
1)	38	15	40	38	38	170	38	85	35	11
2)	38	15	182	38	189	35				
3) 11	35	90	40	156	40	98	27			
4)	21	40	173	40	173	40	10			
5)	38	98	40	156	40	90	35			
6) 11	35	189	38	182	15	27				
7) 11	35	85	38	170	38	38	40	15	27	
	497									

Steinuntersicht

Schnitt 1 - 1



Schnitt A - A

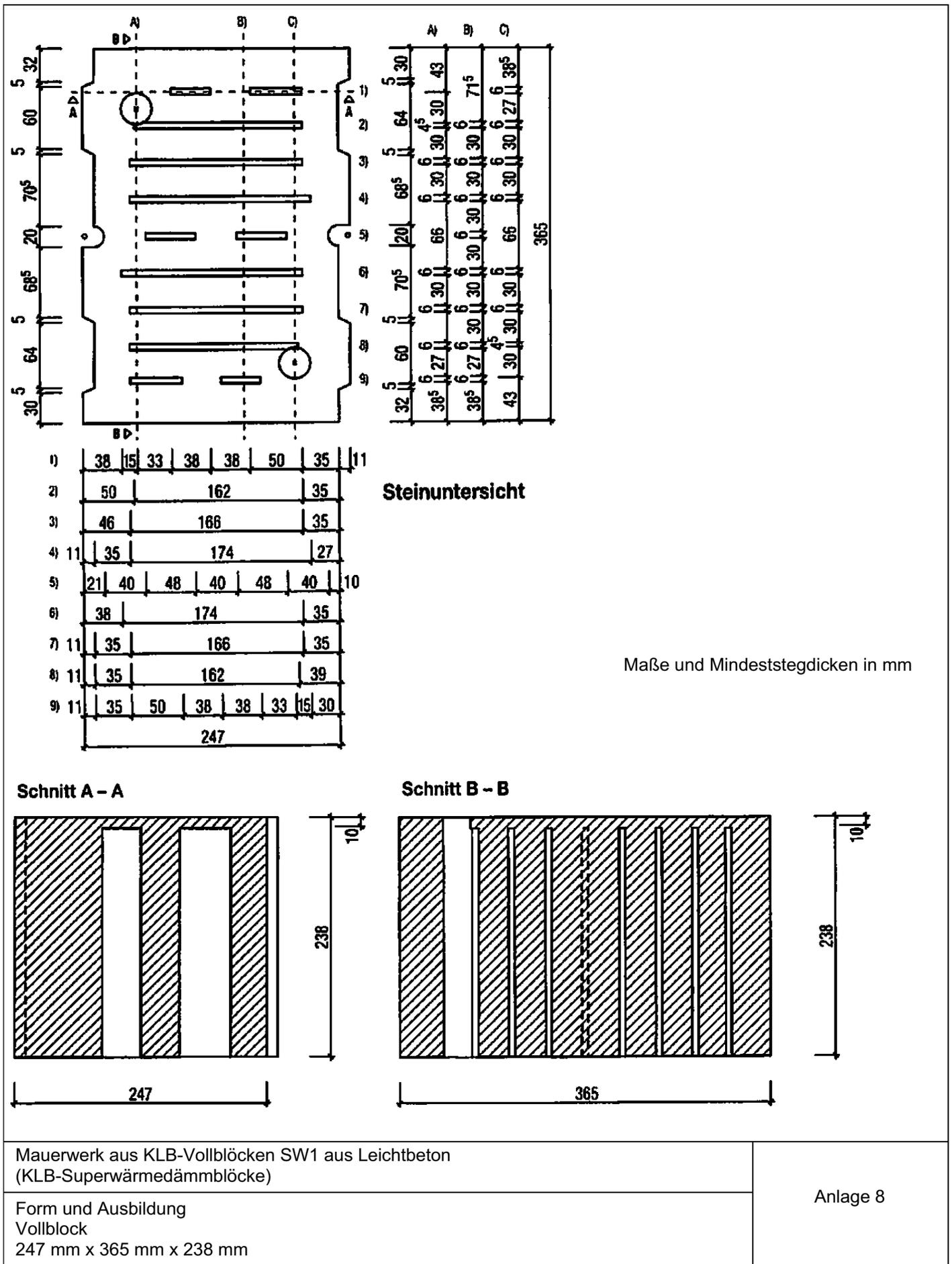


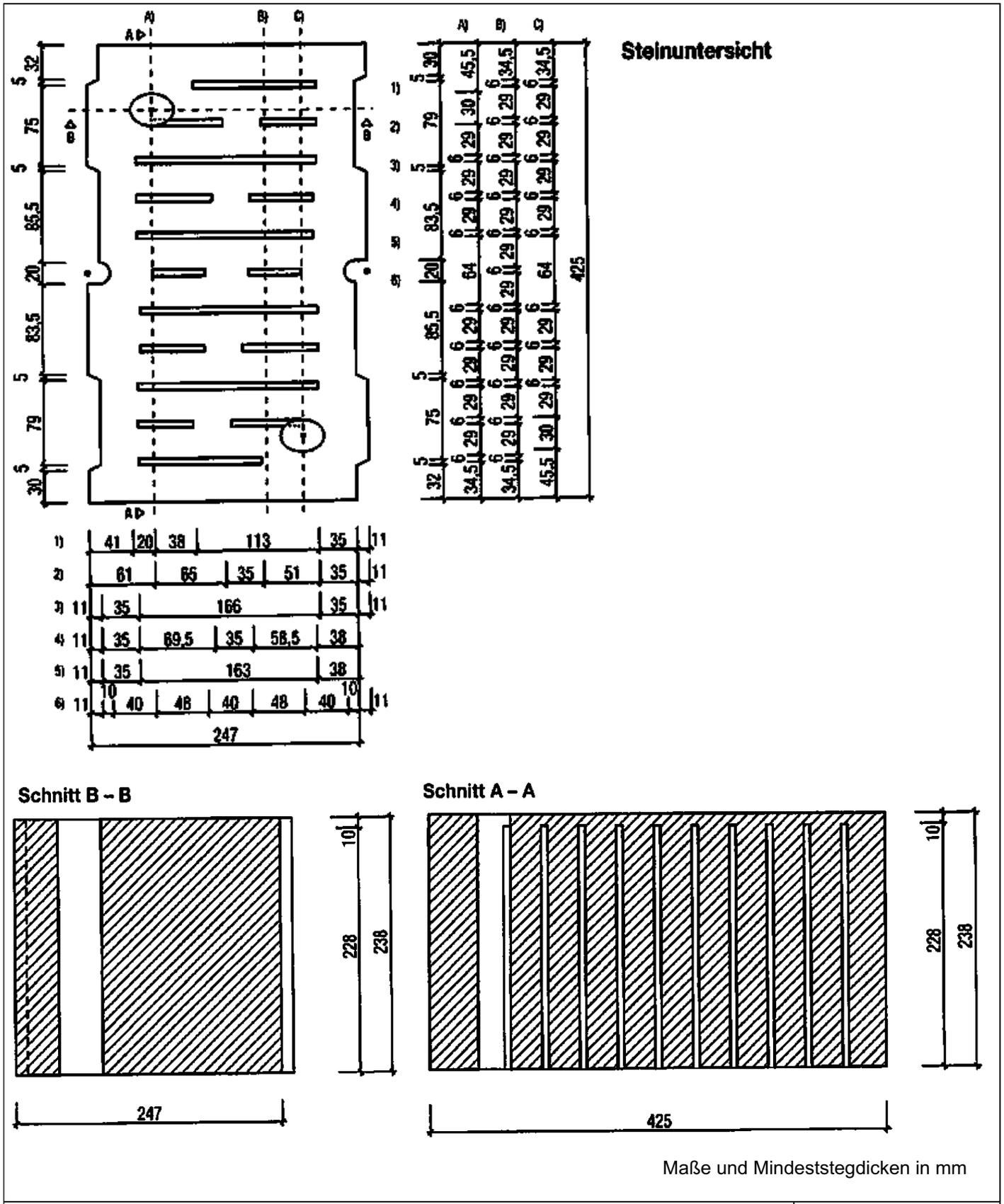
Maße und Mindeststegdicken in mm

Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton
 (KLB-Superwärmedämmblöcke)

Form und Ausbildung
 Vollblock
 497 mm x 300 mm x 238 mm

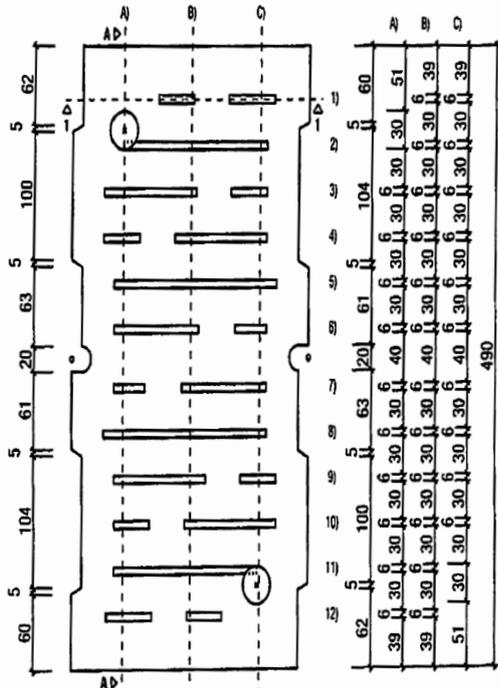
Anlage 7



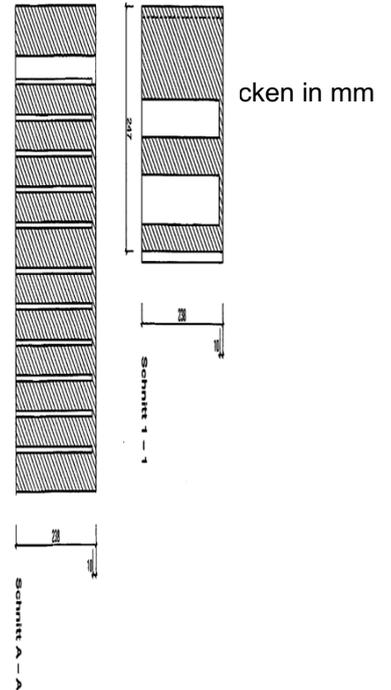


Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton (KLB-Superwärmedämmblöcke)	Anlage 9
Form und Ausbildung Vollblock 247 mm x 425 mm x 238 mm	

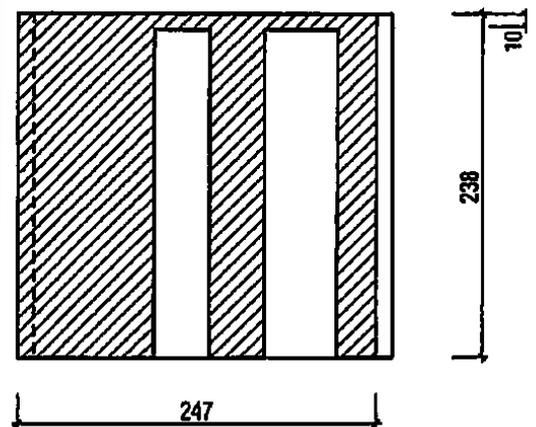
Schnitt A - A



1)	94	38	38	50	27	11	
2)	41	15	156		35		
3)	35	100	38	39	35		
4)	35	39	38	100	35		
5) 11	35		177		24	11	
6) 11	35	92	40	34	35	11	
7)	46	34	40	92	35		
8)	35		177		35		
9) 11	35	100	38	39	24	11	
10) 11	35	39	38	100	24	11	
11) 11	35		156		15	30	11
12)	38	50	38	38	83		
247							



Schnitt 1 - 1



Maße und Mindeststegdicken in mm

Mauerwerk aus KLB-Vollblöcken SW1 aus Leichtbeton
(KLB-Superwärmesdämmblöcke)

Form und Ausbildung
Vollblock
247 mm x 490 mm x 238 mm

Anlage 10